



PRESSE-INFORMATION

Salzburg, 15. Oktober 2021

Lust auf Abenteuer? Jazz&TheCity 2021 ist eröffnet

Oh what a night! Am Donnerstag, 14. Oktober 2021 wurde in der SZENE Salzburg das diesjährige Jazz&TheCity-Festival mit einem fulminanten Konzertreigen eröffnet. Mit Standing Ovations wurde das Residenzorchester der Elbphilharmonie mit Schauspieler Charly Hübner gefeiert.

Die Konzerte des ersten Abends zeigten die Vielfalt, die in den nächsten Tagen die FestivalbesucherInnen erwartet. Beim mehrfach preisgekrönten Trio **Dell Lillinger Westergaard** herrschte konzentrierte Stille, während bei der Open Air-Bühne am Residenzplatz das komplette Publikum zu **Luca Bassanese** tanzte. Im Marionettentheater endete der Abend auf der kleinen Bühne in der Foyer-Bar mit dem Trio **How Noisy Are The Rooms**, das aus einem Blind Date bei Jazz&TheCity vor drei Jahren entstanden ist. Titelheld des Festivals **Christian Lillinger** blieb in der SZENE gleich am Schlagzeug sitzen - das Duo **TIRAP** mit ihm und **Johannes Brecht** begeisterte die NachtschwärmerInnen mit lauten Beats und Electronics, wie auch die Band **Training** im Toihaus – und all das bei freiem Eintritt.

Die offizielle Eröffnung von Jazz&TheCity 2021 erfolgte durch Altstadtverbands-Obmann Andreas Gfrerer, Dr. Sandra Woglar-Meyer, Geschäftsführerin der Altstadt Marketing GmbH sowie Festival-Intendantin Tina Heine. Alle drei bekundeten in ihrer Begrüßung ihre Freude darüber, dass Jazz&TheCity nach pandemiebedingter einjähriger Pause heuer vom 14. bis 17. Oktober 2021 in Salzburg wieder stattfindet. Seit mehr als 20 Jahren begeistert das Jazzfestival das Salzburger Publikum ebenso wie die zahlreichen Gäste aus dem In- und Ausland. Hier lassen sich die FestivalbesucherInnen offen und neugierig auf improvisierte Musik, Tanz und Performances sowie flexiblen Veranstaltungsformaten und Überraschungen vielerorts in der Stadt ein. Freunde zeitgenössischer Kunst, Jazzmusik und Performance-Kunst erwartet dieses Jahr ein besonderes „Blind Date mit der Stadt“, so das Motto von Jazz&TheCity 2021. Vier Tage lang werden Häuser, Gassen, Dächer und Lieblingsorte der SalzburgerInnen zu temporären Spielstätten neben den Hauptbühnen. Rund 150 MusikerInnen und KünstlerInnen angrenzender Genres gestalten spontan und gemeinsam mit dem Festivalteam Teile des Programms. Räume für Improvisation hat Tina Heine in der Stadt reichlich geschaffen.

Neue Spielorte

Erstmalig dabei, als eine der Hauptspielstätten des Festivals, ist das Salzburger Marionettentheater. Ebenso die mobile Fahrradbühne, die Velo Stage, die am Freitag zuerst beim Seniorenwohnhaus Nonntal im Stadtteil Riedenburg startet, um auch diejenigen zu erfreuen, die sich nicht in die Altstadt aufmachen können. Die BewohnerInnen können vom Balkon aus dem spanischen Gitarristen **Alejandro Morena** lauschen. Neu ist auch die Open Air-Bühne am Residenzplatz, auf der unter anderem die amerikanische Jazzsängerin **Chanda Rule**, Gitarristin **Monika Roschers** spektakuläres Orgeltrio **TMT xplosive**, die Latin-Groove-Truppe **El Flecha Negra** und die Breakbeat-Boogie-Band **Café Drechsler** auftreten. Sie ist ein Angebot an all diejenigen, die sich im Außenraum sicherer fühlen. Die dort programmierten Bands werden für entsprechende Beats sorgen, um den Oktobertemperaturen tanzend trotzen zu können.

Volles Programm vielerorts in der Stadt



Wer am Samstag entspannt mit guter Musik in den Tag starten möchte, dem sei der Jazzbrunch im grünen Garten des Arcotel Castellani am Samstag ans Herz gelegt oder der Jazz-Frühstücken im Stiegl Braustüberl am Sonntag von 11:00 bis 13:00 Uhr. Jazz&TheCity-NachtschwärmerInnen treffen sich nach den Konzerten noch im SZENE Café bei DJ Sets, an der Bar des Marionettentheaters oder in der Jazz-WG der Blauen Gans. Auch die kommenden drei Festivaltage haben es in sich: Da wären zum einen die spontanen Fensterkonzerte in der Getreidegasse, der improvisierte Trubel der Jazz-WG im umbesetzten Arthotel Blaue Gans und die verschiedenen „Blind Dates“, bei denen die BesucherInnen nicht wissen, welche der MusikerInnen aus dem Festival-Programm miteinander spielen. Täglich um 15:00 Uhr starten die **Hidden Tracks** – Spaziergänge ins Ungewisse und führen an besondere Orte mit kleinen feinen Performances.

Jazz&TheCity entdecken und erleben

Es gibt vielerorts und an jedem Spieltag musikalische Highlights zu erleben sowie Entdeckungen zu machen. Die Brandbreite reicht vom norwegischen Trompeter **Nils Petter Molvaer** mit seinem aktuellen elektronischen Programm über den französischen „Teufelsgeiger“ **Theo Ceccaldi** mit einem etwas anderen Tribut an Django Reinhardt oder den verschiedenen Projekten des Trompeters **Volker Goetze** mit dem afrikanischen Kora-Virtuosen **Ali Boulo Santo Cissoko** oder dem Flamenco-Gitaristen **Alejandro Moreno** bis zu Auftritten der preisgekrönten Schweizer Sängerin **Lucia Cadotsch**, den anatolischen Liedern von **Derya Yildirim** mit dem **Ensemble Resonanz** oder den spanischen Raps von **La Nefera**. Natürlich präsentieren sich auch in diesem Jahr wieder einige der aufsehenerregendsten österreichischen MusikerInnen und Bands, von **Shake Stew** über **Mamma Fatale** oder **June in October** bis zu **Alfred Vogel** oder **David Helbock**.

TIPP: Festivalprogramm-APP downloaden

Die Jazz&TheCity-App informiert detailliert und aktuell über das Festivalprogramm und spontane Aktionen, daher sollten sich die BesucherInnen unbedingt vorab diese App downloaden. Sie bietet Push-Nachrichten zu spontanen Events sowie ausführliche Informationen über die gültigen Corona-Schutzbestimmungen bei den jeweiligen Veranstaltungen. Alle Informationen rund um Jazz&TheCity 2021 sind online unter salzburgjazz.com zu finden.

3-G-Check und Registrierung für ein sicheres Jazz&TheCity 2021 - Eintritt frei

An allen Veranstaltungsorten wird konsequent auf die Sicherheit der BesucherInnen, KünstlerInnen und MitarbeiterInnen des Festivals geachtet. So gelten bei Jazz&TheCity die behördlich verordneten Covid-Präventionsmaßnahmen und die zulässige Besucherzahl pro Spielort wird dementsprechend angepasst. Uneingeschränkter Zutritt zu den Veranstaltungen erhalten ausschließlich BesucherInnen, die sich ein farbiges Tagesarmband bei den 3-G-Check-Stellen am Residenzplatz, im Marionettentheater oder in der SZENE Salzburg holen. Am Eingang der jeweiligen Jazz&TheCity-Spielstätte erfolgt eine Registrierung mittels QR-Code-Scan. Bei der ersten Registrierung wird ein vierstelliger PIN erstellt, der bei jedem besuchten Veranstaltungsort eingegeben werden kann ohne neuerliche Angabe von persönlichen Daten. Der Check-In-Nachweis und das Tagesarmband gewähren Zutritt zum gegenwärtigen Event und das bei freiem Eintritt. In Innenräumen gilt FFP-2 Maskenpflicht.

Altstadtverband Salzburg (Tourismusverband Salzburger Altstadt GmbH) kompakt:

Der Altstadtverband ist die Interessensvertretung der Unternehmen, Bewohner und Beschäftigten in der Altstadt Salzburg. Der Verband betreibt Standortmarketing, um die Lebens-, Arbeits- und Aufenthalts- bzw. Erlebnisqualität der streng geschützten Altstadt zu sichern. Die Salzburger Altstadt steht für „Sinnlich. Genuss. Erlebnis“, also für ein genussvolles Erlebnis mit allen Sinnen mitten im lebendigen Weltkulturerbe. Die rund 1.600

Mitgliedsbetriebe vom Mirabellplatz bis ins Nonntal arbeiten überwiegend in Hotellerie, Gastronomie, Einzelhandel, Handwerk, Kreativwirtschaft oder sind Dienstleister. 2019 wurde Andreas Gfrerer (artHotel Blaue Gans) zum Obmann des fünfköpfigen Vorstandes wiedergewählt. Seit 2018 ist Dr. Sandra Woglar-Meyer Geschäftsführerin des Altstadtverbandes Salzburg.

Presse-Information und Bildmaterial:

Zum Download unter: <https://www.salzburg-altstadt.at/de/presse/text-download>

Veröffentlichung bei Nennung des Rechteinhabers honorarfrei.



Jazz&The City 2021 wurde am 14.10. von der künstlerischen Leiterin Tina Heine, Andreas Gfrerer, Obmann des Altstadtverbandes Salzburg und Dr. Sandra Woglar-Meyer, Geschäftsführerin Altstadt Salzburg Marketing GmbH offiziell in der SZENE eröffnet.

©Tourismusverband Salzburger Altstadt/Andreas Kolarik



Das Residenzorchester der Elbphilharmonie und Charly Hübner gaben das Eröffnungskonzert und wurden mit Standing Ovations verabschiedet.

©Tourismusverband Salzburger Altstadt/Andreas Kolarik



Am Programm stand „Mercy Seat“ – eine Séance zwischen Franz Schubert und Nick Cave.

©Tourismusverband Salzburger Altstadt/Andreas Kolarik



Bei der Eröffnung mit dabei waren Jazz&TheCity-Förderer Andrea Schnewider und Wolfgang Schneider.

©Tourismusverband Salzburger Altstadt/Andreas Kolarik



Karin Zehetner und Anne Zeuner genossen den Abend in der SZENE Salzburg.

©Tourismusverband Salzburger Altstadt/Andreas Kolarik



Unter den Jazz&TheCity-Eröffnungsgästen waren unter anderem Doris Lürzer und Brigitte Hirschegger.

©Tourismusverband Salzburger Altstadt/Andreas Kolarik



Auf der Open Air-Bühne am Residenzplatz gab es am Donnerstagabend ein Konzert von Luca Bassanese & La Piccola Orchestra Popolare vor tanzendem Publikum.

©Tourismusverband Salzburger Altstadt/Andreas Kolarik



*Luca Bassanese & La Piccola Orchestra Popolare
©Tourismusverband Salzburger Altstadt/Andreas Kolarik*



*Die Stimmung unter dem Publikum am Residenzplatz war gut trotz kühler Temperaturen.
©Tourismusverband Salzburger Altstadt/Andreas Kolarik*



*Im Salzburger Marionettentheater war David Helbock „The New Cool“ zu sehen und zu hören.
©Tourismusverband Salzburger Altstadt/Andreas Kolarik*



*Am ersten Abend hatte die Band Training – Album Release seinen Auftritt im Toihaus Theater.
©Tourismusverband Salzburger Altstadt/Andreas Kolarik*



*Das Trio How Noisy are the Rooms war im Foyer des Salzburger Marionettentheaters zu erleben.
©Tourismusverband Salzburger Altstadt/Andreas Kolarik*



*How Noisy are the Rooms im Marionettentheater
©Tourismusverband Salzburger Altstadt/Andreas Kolarik*



*Das Publikum an der Bar im Foyer des Salzburger Marionettentheaters genoss sichtlich den ersten Jazz&TheCity Abend.
©Tourismusverband Salzburger Altstadt/Andreas Kolarik*

Rückfragehinweis:

Pressekontakt

Mag. Ursula Maier

Tourismusverband Salzburger Altstadt, Presse & PR

Tel: +43 (0)662-845453-19

Mobil: +43 (0)664-4280262

Mail: presse@salzburg-altstadt.at

Münzgasse 1/II | A-5020 Salzburg